

5.211 (1938); Sternbg Publ 12, 1.71 (1938)]. — **Böhme**, Bb.* Art [AN 266.174 (1938)]. — **Tschernowa**, Bb. [VS 7.140 (1949)]. — **Franks**, Farbe [MN 85.91 (1924)]. — **Pickering**, Sp. Bem. [HA 56.216 (1912)]. — **Sanford**, Sp. RG. [ASP 38.177 (1926); ApJ 82.210 (1935); 99.145 (1944)]. — **Wilson**, EB. [AJ 34.187 (1923)].

HL Lyrae ($18^h 43^m 53^s + 38^\circ 45'6$).

Bild der Lichtkurve von **Kukarkin** und **Kulikowsky** (VS 7.150, 1949).

Als RR Lyrae-Veränderlicher von **Rosino** entdeckt, der auch die ersten Elemente ableitet. Spätere Beobachtungen von **Kukarkin** und **Kulikowski** erfordern eine Verbesserung von **Rosino's** Elementen wie folgt: $t_{\max.} = \text{J.T. } 242\ 9074.49 + 0^d 324\ 385 \cdot n$. Unterklasse c. Grenzen des Lichtwechsels $14^m 9$ und $15^m 5$ ph.

LITERATUR: **Rosino**, Entdeckungsanzeige. Elemente. Art [SAI 14, 3 (1941)]. — **Kukarkin** und **Kulikowski**, Elemente. Lichtkurve [VS 7.150 (1949)].

HM Lyrae ($18^h 48^m 40^s + 33^\circ 24'1$) = BD + $33^\circ 3242$ ($9^m 1$).

Als veränderlich von **Hoffmeister** entdeckt. Nach **Florja** unperiodisch in den Grenzen $9^m 7$ und $10^m 3$ ph. **Zessewitsch** bezweifelt die Veränderlichkeit. Spektrum M6.

LITERATUR: **Hoffmeister**, Entdeckungsanzeige. Art [AN 240.193 (1930)]. — **Florja**, Art [VS 4.43 (1932)]. — **Perraud**, Sp. [JO 42.143 (1959)].

HN Lyrae ($19^h 14^m 15^s + 42^\circ 37'7$).

Umgebungskarte und Vergleichsternhelligkeiten von **Tschernowa** (VS 7.140, 1949).

Von **Miller** als veränderlich entdeckt und von **Tschernowa** bestätigt. Sie gibt folgende Elemente: $t_{\max.} = \text{J.T. } 243\ 1240 + 406^d \cdot n$. **Miller** sagt aus, daß der Stern wegen der hellen Banden seines Spektrums an eine Nova erinnere. Grenzen des Lichtwechsels $10^m 5$ und 14^m ph. Spektrum M4e.

LITERATUR: **Miller**, Entdeckungsanzeige. Max. Art [HAC 711 (1945)]. — **Tschernowa**, Bestätigung. Max. Elemente [VS 7.140 (1949)]. — **Herbig**, Bem. Sp. [ApJ 131.632 (1960)].

HO Lyrae ($19^h 16^m 53^s + 41^\circ 29'6$).

Umgebungskarte und Vergleichsternhelligkeiten von **Beljowsky** (VS 5.36, 1936; Pulk Circ 19, 1936), von **Tschernowa** (VS 7.140, 1949) und von **Zessewitsch** (VS 8.416, 1952).

Für den von **Beljowsky** entdeckten langperiodischen Veränderlichen leiten **Kurotschkin** und **Tschernowa** und später **Zessewitsch** die Elemente ab. Die des letzteren lauten: $t_{\max.} = \text{J.T. } 243\ 0584 + 100^d 4 \cdot n$. Grenzen des Lichtwechsels $11^m 1$ und $13^m 6$ ph. Spektrum nach **Vysotsky** M2e.

LITERATUR: **Beljowsky**, Entdeckungsanzeige. Art [VS 5.36 (1936); Pulk Circ 19 (1936)]. — **Kurotschkin** und **Tschernowa**, Elemente. Art [BL 44.24 (1948)]. — **Tschernowa**, Max. [VS 7.140 (1949)]. — **Zessewitsch**, Bb. Max. Elemente [VS 8.416 (1952)]. — **Vysotsky**, Sp. [ASP 55.198 (1943)].

HP Lyrae ($19^h 18^m 17^s + 39^\circ 44'7$).

Umgebungskarte und Vergleichsternhelligkeiten von **Tschernowa** (VS 7.140, 1949). — Bild der Lichtkurve von **Sandig** (AN 276.176, 1948).

Als veränderlich von **Morgenroth** entdeckt. **Sandig** gibt die Elemente für diesen vermutlich VUMi-ähnlichen Stern. Auch **Tschernowa** beobachtet halbperiodischen Lichtwechsel in den Grenzen $10^m 5$ und $11^m 6$ ph. und leitet folgende Elemente ab: $t_{\max.} = \text{J.T. } 242\ 9727 + 102^d 25 \cdot n$.

LITERATUR: **Morgenroth**, Entdeckungsanzeige. Bem. [AN 255.425 (1935)]. — **Loreta**, Periode [BZ 21.121 (1939)]. — **Sandig**, Min. Elemente. Art [AN 276.176 (1948)]. — **Tschernowa**, Elemente. Art. Bem. [VS 7.140 (1949)].